



öffentlich

**Betreff:**

Begrünung mit Straßen- und Stadtbäumen zwischen Lustgarten, Marstall und Landtag

**Einreicher:** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 30.07.2019

Eingang 922:

**Beratungsfolge:**

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
14.08.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept für eine angemessene Begrünung mit Straßen- und Stadtbäumen zwischen Lustgarten, Marstall und dem Landtag im neuen Stadtschloss vorzulegen.

gez. Janny Armbruster  
Fraktionsvorsitzende

Gert Zöllner  
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Im Bereich zwischen Lustgarten, Marstall und dem Landtag im neuen Stadtschloss fehlen Stadtbäume bisher nahezu komplett. Dies hat zur Folge, dass es bei Sonnenschein keinerlei Schatten, aber schnell brütende Hitze und gleißende Lichteinstrahlung gibt. Dem sollte durch mehr Straßen- und Stadtbäume entlang der Breiten Straße, auf den weiträumigen gepflasterten Flächen und auf der Grünfläche vor dem Marstall abgeholfen werden. Dies würde diesen Raum optisch und kleinklimatisch aufwerten und die Möglichkeiten zur Versickerung von Regenwasser in diesem Gebiet verbessern. Potsdam braucht als Reaktion auf den Klimawandel mehr Bäume und eine verbesserte Versickerung von Regenwasser im Stadtgebiet.



- Änderungsantrag  
 Ergänzungsantrag  
 Neue Fassung

zur Drucksache Nr.

19/SVV/0747

öffentlich

**Einreicher:** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Betreff:** Begrünung mit Straßen- und Stadtbäumen zwischen Lustgarten, Marstall und Landtag

Erstellungsdatum 13.08.2019

Eingang 922:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
14.08.2019	Stadtverordnetenversammlung		X

**Änderungs-/Ergänzungsvorschlag Neue Fassung:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Oberbürgermeister auf, unter Beachtung der erwünschten Sichtbeziehungen auf die stadtbildprägenden Gebäude ein Konzept für eine angemessene Begrünung zwischen Lustgarten und Filmmuseum (Marstall) vorzulegen. Dabei sollten folgende Maßnahmen geprüft werden:

- Pflanzung von mehreren Straßenbäumen auf den bisher baumfreien Seiten der Schloßstraße nördlich und südlich der Breiten Straße;
- Ersatz der Bäume in Blumenkübeln durch eine Reihe von Straßenbäumen;
- Bepflanzung der mittleren Grünbecken vor dem Filmmuseum mit 2 kleinen Stadtbäumen;
- Entsiegelung der Mittelinsel der Breiten Straße und Bepflanzung mit niedrigen Sträuchern;
- Pflanzung eines Stadtbaums auf dem kleinen Platz, zu dem sich der Fußweg Breite Straße zwischen Feuerwehzufahrt und Rampe zum Hotel Mercure öffnet;
- Begrünung der Mauern vor dem Hotel Mercure mit Rankepflanzen.

**Begründung:**

Im Bereich zwischen Lustgarten und Filmmuseum (Marstall) fehlt Stadtgrün bisher nahezu komplett – es handelt sich um nahezu vollversiegelte Flächen ohne Inseln mit Stadtgrün. Dies hat zur Folge, dass es bei Sonnenschein keinerlei Schatten, aber schnell brütende Hitze und gleißende Lichteinstrahlung gibt. Dem sollte durch mehr Stadtgrün und mehr Straßen- und Stadtbäume abgeholfen werden. Dies würde diesen Raum optisch und kleinklimatisch aufwerten und die Möglichkeiten zur Versickerung von Regenwasser in diesem Gebiet verbessern. Potsdam braucht als Reaktion auf den Klimawandel mehr Bäume und eine verbesserte Versickerung von Regenwasser im Stadtgebiet.

Gleichzeitig sollte darauf geachtet werden, dass die erwünschten Sichtbeziehungen auf die stadtbildprägenden Gebäude erhalten bleiben. Das muss kein Entweder Oder sein. Bei einer durchdacht angelegten Begrünung kann das miteinander in Einklang gebracht werden, zumal Bäume Sichten auch betonen können.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift